

# **Konzeption und Durchführung der Qualifizierungsreihe „Öffentlichkeitsarbeit und Di- gitalisierung“**

## **Aufforderung zur Angebotsabgabe**

Berlin, 17.12.2020

### **1 Art der Vergabe**

Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach § 8 Absatz 4 UVgO  
und Höchstwertregelung des BMAS nach § 6 BeschAO

Wir behalten uns das Recht vor, den Auftrag auf Basis des ersten unverhandelten Angebots zu vergeben.

### **2 Auftraggeber**

Deutsches Rotes Kreuz e.V. - DRK-Generalsekretariat  
Bereich Jugend und Wohlfahrtspflege  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
Carstennstraße 58  
12205 Berlin

Als Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege und als nationale Hilfsgesellschaft gehört das DRK zu den tragenden Säulen des Sozialstaats. In unserem Bundesverband (DRK e.V. - Generalsekretariat) und seinen Mitgliedsverbänden (19 Landesverbände) sowie deren Mitgliedsverbänden (fast 500 Kreisverbände und mehr als 4.500 Ortsvereine) sind über 435.000 ehrenamtlich und etwa 177.000 hauptamtlich Mitarbeitende mit einer Vielzahl unterschiedlicher Hilfen in allen Feldern der Wohlfahrts- und Sozialarbeit aktiv. Dazu zählen Kindertagesbetreuung, Kleiderkammern, die Vermittlung in Einrichtungen für betreutes Wohnen oder Beratungsgespräche zu unterschiedlichen Themen wie Schwangerschaft oder Privatinsol-

Seite 1/11

venz, um nur einige Beispiele zu nennen, ebenso wie die oft als typisch wahrgenommenen Erste-Hilfe-Kurse, Rettungs- und Blutspendedienste.

### **3 Verortung und Ziel des Auftrags**

Das Team „Gesellschaftliche Trends und Innovationen“ im Generalsekretariat des DRK e.V. führt das ESF-geförderte Projekt *Kreisverband reloaded – das DRK auf dem Weg in die digitale Arbeitswelt* (kurz Kreload) durch. Es unterstützt die digitale Transformation von Arbeits- und Organisationsstrukturen auf Ebene der Kreisverbände (Projektgebiet Westdeutschland und Berlin). Hauptamtlich Beschäftigte in Schlüsselbereichen sollen praxisorientiert beraten und qualifiziert werden und die DRK-Kreisverbände zukunftsfähig und für Ehren- und Hauptamtliche attraktiv bleiben. Hierfür sind u.a. Strategietage, Online-Plattformen, Erfahrungsaustausch und Praxisprojekte der Teilnehmenden geplant.

Ein Kernstück des Projektes bilden Qualifizierungsreihen für Teilnehmende aus verschiedenen DRK Landes- und Kreisverbänden des Projektgebietes, von denen hier eine ausgeschrieben wird.

Ziel der Reihen ist es, die Teilnehmenden für die Herausforderungen der Digitalisierung zu wappnen, sie in ihren Kompetenzen rund um die moderne Arbeitswelt zu fördern und sie bei Anpassungen von Arbeits- und Organisationsstrukturen im eigenen Handlungsbereich zu unterstützen. Die Teilnehmenden sollen möglichst weitreichend zu einem proaktiven selbstgestaltenden Agieren befähigt werden. Die Ausrichtung der Module soll also insbesondere praxis- und umsetzungsorientiert sein und die konkreten Themen und Herausforderungen der Teilnehmenden aus ihrem direkten Arbeitsumfeld aufgreifen. Die Teilnehmenden sollen dabei Gelegenheit haben, selbst viel praktisch und zielorientiert zu erproben. Der kollegiale Austausch und der Austausch von themenbezogenen praktischen Erfahrungen soll Raum bekommen, damit die Teilnehmenden auch voneinander lernen und sich gegenseitig inspirieren können.

Es soll der Blick der Teilnehmenden auf eigene Gestaltungsspielräume und Chancen geöffnet und entsprechende Zielsetzungen entwickelt werden. Im Sinne der Wirkungsorientierung der Reihe gibt es zwischen den Modulen Selbstlern-/Praxisphasen, in denen die Teilnehmenden selbständig nach individueller Zielsetzung sowie ggf. an unterstützend gegebenen Aufgaben arbeiten. Hier sollen die Teilnehmenden auch individuelle Umsetzungspläne für die konkrete eigene Arbeit vor Ort verfolgen und die Qualifikation dabei ein Stück ihrer Wirkung entfalten.

## **4 Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung**

### **4.1 Allgemeine Leistungsbeschreibung**

Ausgeschrieben wird die Konzeption und Durchführung einer Qualifizierungsreihe im Jahr 2021 für hauptamtlich Mitarbeitende der DRK-Gliederungen aus dem Bereich der Öffentlichkeitsarbeit.

Die Offline-Durchführung in Präsenz wird angestrebt, jedoch ist unter gegenwärtigen pandemischen Bedingungen eine Online-Alternative einzuplanen.

### **4.2 Konkrete Leistungsbeschreibung**

#### **4.2.1 Umfang der Leistung**

Es soll eine Qualifizierungsreihe in zwei Durchläufen zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung“ konzipiert und durchgeführt werden. Termine und Orte stehen noch nicht fest und werden Anfang 2021 abgestimmt.

Die Reihe besteht aus zwei Modulen, wobei ein Modul offline durchgeführt drei zusammenhängende Tage mit je 8 Zeitstunden umfasst. Denkbar wäre allerdings auch, hiervon einzelne Stunden auf ein Online-Angebot zur Begleitung der Teilnehmenden während Selbstlern- und Praxisphase zu verteilen.

Die 48 Stunden Veranstaltungszeit pro Durchlauf wären anders zu verteilen, wenn die (teilweise) Durchführung online nötig wird, womit aufgrund Covid-19 auch im Jahr 2021 zu rechnen ist, wenngleich offline die präferierte Lösung ist.

Für die Qualifizierungsreihe sind folgende Leistungen zu erbringen (für beide Module und auch beide Durchläufe nebst Selbstlern-/Praxisphasen):

- Inhaltliche und methodisch-didaktische Konzeption unter Einbeziehung der Rahmenbedingungen und Anforderungen eines Wohlfahrtsverbandes/sozialwirtschaftlichen Unternehmens im Allgemeinen und soweit möglich des DRK im Besonderen.
- Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:
  - Der individuelle Kenntnis-, Erfahrungs- und Entwicklungsstand kann stark variieren. Hier gilt es, differenzierende Methoden einzusetzen, um allen Teilnehmenden gerecht zu werden und niemanden zu über- oder zu unterfordern (bspw. indem man verschiedene Themen oder Niveaus bearbeiten lässt oder Aufgaben zur individuellen Auswahl gibt).
  - Das Angebot ist methodisch abwechslungsreich, teilnehmerorientiert und -aktivierend sowie handlungs-, umsetzungs- und wirkungsorientiert zu gestalten.
  - Auf die Teilnehmenden und Entwicklungen während der Veranstaltungen ist flexibel einzugehen.

DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

- Um die Vielfalt und die Möglichkeiten von Digitalisierung direkt erlebbar zu machen, sollen in den Modulen verschiedene digitale Werkzeuge und Methoden vorgestellt, genutzt und ausprobiert werden.
  - Die Teilnehmenden sollen in den Modulen selbst viel praktisch, digital und kreativ tätig werden können.
  - Die Teilnehmenden sollen ausreichend Raum für individuelle, konkrete Vorhaben und deren Umsetzungsplanung haben.
  - Ebenso für zielgerichteten Austausch und kollegiale Beratung.
  - Die Trainer/innen können gerne auch immer wieder Mit-Lernende sein.
- Seminarleitung, Durchführung und Moderation der Veranstaltungen
  - Einbindung der Selbstlern- und Praxisphase der Teilnehmenden zwischen den Modulen, also deren Vor- und Nachbereitung während der Veranstaltungen mit den Teilnehmenden (z.B. Impulse zu Austausch und Reflexion der Relevanz der behandelten Inhalte für die eigene Arbeit, Hilfestellungen für den Transfer in den Arbeitsalltag und die praktische Weiterarbeit, Planungen konkret anstoßen, Aufgaben und Checklisten mitgeben, evtl. passende Tandems o.Ä. bilden). Dies könnte z.B. im Rahmen von betreuten Werkstattstunden am Ende bzw. Anfang eines Veranstaltungstages oder Moduls stattfinden, bei Online-Durchführung wären gesonderte „Sprechstunden“ und Ähnliches denkbar.
  - Vorbereitung und Bereitstellung von Handouts, Zusammenfassungen, Präsentationen, Materialien, Checklisten, Literatur, etc. (auch auf der vorhandenen Moodle-Projektplattform)
  - Weiterführende vertiefende Materialien zum Selbststudium und für die Praxisphase
  - Dokumentation und Nachbereitung der jeweiligen Module (Fotoprotokoll, Seminarunterlagen, etc.), Hochladen auf die Moodle-Projektplattform
  - Teilnehmerorientierte Auswertung und entsprechende Anpassungen zwischen den Modulen und Durchläufen
  - Kooperative inhaltliche und organisatorische Abstimmung mit dem Projektteam

Für die Qualifizierungsreihe soll ein/e Trainer/in mit spezifischer Fachexpertise und Praxiserfahrung eingesetzt werden. Die Aufteilung auf mehrere Trainer eines Anbieters ist möglich.

Die organisatorische Vorbereitung der einzelnen Module (Absprache mit den Veranstaltungsorten, Teilnehmendenverwaltung, etc.) werden vom Auftraggeber übernommen. Der Auftraggeber stellt darüber hinaus eine Projektplattform (Moodle) bereit, die für den Austausch der Teilnehmenden untereinander sowie mit dem/der Trainer/in und für die Bereitstellung sowie den Austausch der Unterlagen und Materialien nutzen ist.

## 4.2.2 Inhalt der Leistung

Mögliche inhaltliche Schwerpunkte der Qualifizierungsreihe sind in untenstehender Tabelle dargestellt. Diese sind nicht abschließend zu verstehen, sondern können sehr gerne durch den Anbieter angepasst werden.

Seite 4/11

DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

Im ersten Modul werden zudem wirkungsorientierte Impulse und Hilfestellungen für die zielgerichtete praktische Weiterarbeit der Teilnehmenden in der Selbstlern-/Praxisphase zwischen den Modulen gegeben (bspw. durch individuell gewählte Zielsetzungen und Aufgaben, Checklisten für eigene Umsetzungen, vertiefende Materialien, Bildung von Tandems, etc.). Im zweiten Modul wäre diese Zwischenphase auszuwerten (z.B. mit Berichten, Reflexionen, Kollegialer Beratung) und wiederum darauf zu achten, dass die Teilnehmenden für den fortgesetzten Transfer in ihren Arbeitsalltag am Ende weitere Impulse, Ziele und einen möglichst konkreten Plan haben.

An der Qualifizierungsreihe werden pro Durchlauf ca. 16 Mitarbeitende des DRK teilnehmen.

<b>Qualifizierungsreihe Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Hauptamtlich Mitarbeitende im DRK aus dem Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Es ist davon auszugehen, dass nicht alle Teilnehmenden die Öffentlichkeitsarbeit als Hauptaufgabe, sondern vielmehr als eine Aufgabe neben anderen erfüllen.
<b>Mögliche Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rahmenbedingungen und Ziele der Öffentlichkeitsarbeit im digitalen Zeitalter</li> <li>- Überblick über die Medienlandschaft und ihre zukünftige Entwicklung</li> <li>- Entwicklung einer Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Krisenkommunikation</li> <li>- Einsatz verschiedener Medien/Kommunikationskanäle, deren spezifische Ausrichtung (Zielgruppe, Content) und Reflexion für das eigene Verbands Umfeld, z.B.:             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltung und Optimierung einer Website</li> <li>• Soziale Medien (Twitter, Facebook, Instagram, Youtube, LinkedIn, ...)</li> <li>• Blogging</li> <li>• Produktion und Veröffentlichung eigener Medien (Video, Audio, Foto)</li> <li>• Erstellung multimedialer Inhalte</li> <li>• Digitale Veranstaltungen</li> <li>• E-Mail-Newsletter</li> </ul> </li> <li>- Wirkungsmessung</li> <li>- Barrierefreiheit</li> <li>- Datenschutz, Urheberrecht, rechtliche Aspekte bei der Nutzung neuer Medien</li> <li>- Methoden, wie bspw. Storytelling</li> <li>- Videotraining (z.B. Übung zu Statements abgeben)</li> <li>- Zielgruppengerechte Ansprache</li> <li>- Employer Branding</li> </ul>

	<p>Außerdem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit den TN die Praxis- und Selbstlernphase vor- und nachbereiten, Hilfestellungen für die praktische Weiterarbeit geben (Im 1. Modul Impulse und Struktur setzen, z.B. durch individuell gewählte Zielsetzungen und Aufgaben. Im 2. Modul Raum für Auswertung und Rückmeldung.), vgl. 4. und 5.2.1</li> <li>- Rahmen gestalten für             <ul style="list-style-type: none"> <li>• kollegialen Austausch der Teilnehmenden, Erfahrungsberichte und Best Practice Beispiele,</li> <li>• konkrete Arbeit an strategischer digitaler Ausrichtung und Umsetzungsplanung.</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Schwerpunktbildung sowie eigene Ideen und Inhalte des Anbieters sind sehr willkommen.</b></p>
<p><b>Querschnittsthemen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation mit internen und externen Stakeholdern</li> <li>• Vernetzung</li> <li>• Transparenz</li> <li>• Konkrete Arbeit an strategischer digitaler Ausrichtung und Umsetzungsplanung</li> </ul>

### 4.2.3 Zeitplanung

Die Qualifizierungsreihe soll im Jahr 2021 in zwei Durchläufen durchgeführt werden. Ferienzeiten werden vermieden. Im Fall einer teilweisen oder vollständigen Online-Durchführung wären zeitlich-konzeptionelle Anpassungen und Streckungen erforderlich, Ziel bliebe allerdings die vollständige Durchführung in 2021.

Die Summe der direkten Veranstaltungsstunden sowohl bei Präsenz-, als auch bei Onlineveranstaltungen bzw. gemischten Varianten bleibt für den Auftragnehmer sowie für die Teilnehmenden immer gleich. Online-Veranstaltungen haben dabei aus didaktisch-methodischen Gründen und aus Gründen der Konzentrationsspanne der Teilnehmenden einen geringeren Stundenumfang pro Tag und sollen auf mehrere Tage verteilt werden. Denkbar wären beispielsweise auch zeitlich sinnvoll eingestreute Reflexions- und/oder Beratungsmeetings während des Selbststudiums/der Praxisphase.

Die Selbstlern-/Praxisphasen sollen die Teilnehmenden selbständig durchlaufen, die Vor- und Nachbereitung ist jedoch in die Veranstaltungen der Module einzubinden. Dies könnte z.B. im Rahmen von betreuten Werkstattstunden am Ende bzw. Anfang eines Veranstaltungstages oder Moduls stattfinden. Im Falle einer Online-Durchführung der Qualifizierung



DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

wären auch gesonderte „Sprechstunden“ und Ähnliches denkbar, die als Veranstaltungszeit eingerechnet würden.

<b>Zeitlicher Überblick</b> gilt für Offline- wie Online Varianten, nur dass ein Online-Modul auf mehr Tage zu verteilen wäre				
	<b>Durchführung 2021</b>	<b>Modul 1</b>	<b>Praxis-/ Selbstlernphase</b>	<b>Modul 2</b>
<b>Durchlauf 1</b>	1. Jahreshälfte	3 Tage (24 Zeitstunden)	möglichst ein paar Wochen Abstand	3 Tage (24 Zeitstunden)
<b>Durchlauf 2</b>	2. Jahreshälfte	3 Tage (24 Zeitstunden)	möglichst ein paar Wochen Abstand	3 Tage (24 Zeitstunden)

## 5 Anforderungen an das Angebot

### 5.1 Abgabe, Form und Inhalt

Die Abgabe des vollständigen Angebots in deutscher Sprache muss bis 20.01.2021 um 08:00 Uhr per E-Mail (PDF) an [digitale\\_entwicklung@drk.de](mailto:digitale_entwicklung@drk.de) erfolgen. Es wird Sorge getroffen, dass vor Angebotsende keine Kenntnisaufnahme erfolgt. Die Entscheidung, von Unterlagen per Post Abstand zu nehmen, erfolgt aufgrund von Covid-19. Die Öffnung der Angebote erfolgt nach Ablauf der Angebotsfrist. Die Teilnahme der Bieter an der Öffnung ist nicht gestattet.

Der Bieter ist ab Abgabe seines Angebots bis zum Ablauf der Bindefrist am 15.03.2021 um 23:59 Uhr an sein Angebot gebunden. Die Bindefrist beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist.

Im Falle einer etwaigen Verlängerung der Angebotsfrist durch den Auftraggeber verschiebt sich die Bindefrist, auch wenn ihr Ablauf nach einem konkreten Datum oder Zeitpunkt bestimmt ist, um denjenigen Zeitraum, um den die Angebotsfrist verlängert wird, sofern keine abweichenden Regelungen getroffen werden.

Wird der Bieter innerhalb der Bindefrist dazu aufgefordert die Bindefrist seines Angebotes zu verlängern, so hat der Bieter vor seiner Erklärung/Zustimmung zur Bindefristverlängerung zu prüfen und den Auftraggeber darauf hinzuweisen, inwieweit sich eine Verzögerung der Zuschlagserteilung auf die angebotenen Ausführungsfristen auswirkt.

Das Angebot soll beinhalten:

- Kurze zielgerichtete Unternehmensbeschreibung
- Übersichtliche berufliche Profile der einzusetzenden Trainer/innen (inkl. Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von vergleichbaren Veranstaltungen, ggf. mit Referenzen und wenn möglich Vertretungsoption im Verhinderungsfall)
- Darstellung passender Erfahrungen mit ähnlichen Formaten in Vereinen, Verbänden, NGOs u.Ä. (soweit vorhanden, keine Bedingung)
- Aussagekräftige Arbeitsproben (soweit sinnvoll)
- Ein inhaltliches und methodisch-didaktisches Konzept für die Ausgestaltung der Qualifizierungsreihe
- Erläuterung, wieweit die Konzeption für Online-Formate adaptierbar ist, welche Anpassungen (inhaltlich, methodisch, didaktisch) vorgenommen werden oder zusätzliche Planung für Online-Durchführung
- Vorschlag, wie eine sinnvolle zeitliche Aufteilung der Qualifizierungsreihe aussehen könnte, falls die Online-Durchführung erforderlich wird
- Angabe der Kosten für den ersten und den zweiten Durchgang und der entsprechenden Teilkosten für einen Tag bzw. 8 Zeitstunden Veranstaltung, ebenso unterschieden für den ersten und den zweiten Durchgang der Qualifizierungsreihe (netto, exklusive Reise- und Übernachtungskosten)
- Angabe, ob der Anbieter selbst eine Konferenzsoftware zur Verfügung stellen kann (keine Bedingung; falls ja, welche?) und unabhängig davon auch, ob die Bereitschaft besteht, sich auf eine neue einzustellen (wenn der Auftraggeber eine anschafft, beispielsweise YuLinc von Netucate)
- Bindefrist bis mindestens 15.03.2021

## 5.2 Finanzielle Gegebenheiten

Für die Durchführung des ersten Durchlaufs ist eine Kostenobergrenze von max. 1.500 € (brutto inkl. USt) als Tagessatz (8 Zeitstunden Veranstaltung) gesetzt. Es sind pro Modul drei, also pro Durchlauf sechs Tagessätze vorgesehen. Für den zweiten Durchlauf werden voraussichtlich 25% des Honorars abgezogen, da es sich im Grunde um eine Wiederholungsveranstaltung handeln wird.

Alle Vor- und Nachbereitungen der Veranstaltungen sind damit abgegolten.  
Angebote, die diese Grenzen überschreiten, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Der ggf. erforderliche Umstieg von Präsenz- auf Online-Formate aufgrund der aktuell vorherrschenden Pandemie ändert nichts an den insgesamt durchzuführenden Veranstaltungsstunden und dem entsprechenden Gesamthonorar, wenngleich womöglich Anpassungen an zeitliche Aufteilung der Veranstaltungen, Methodik, Format u.Ä. stattfinden.



DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

Ggf. anfallende Reise- und Übernachtungskosten werden nach dem Bundesreisekostengesetz abgerechnet.

Kosten, die den Bietern im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren entstehen, werden nicht erstattet.

### **5.3 Nebenangebote**

Nebenangebote sind nicht zulässig.

### **5.4 Prüfung und Wertung der Angebote**

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt auf der Grundlage des besten Preis-Leistungsverhältnisses. Neben dem Preis werden auch qualitative Zuschlagskriterien berücksichtigt.

Die Zuschlagskriterien werden wie folgt gewichtet:

- Preis (30%)
- Spezifische Erfahrung (10%)
- Qualität der Konzeption (30%)
- Überzeugungskraft der Online-Präsentation (30%)

Dabei erfolgt die Punkteverteilung auf die Erfüllung der einzelnen Kriterien nach dem Schema: 0 Punkte: nicht erfüllt; 1 Punkt: mangelhaft erfüllt; 2 Punkte: ausreichend erfüllt; 3 Punkte: befriedigend erfüllt; 4 Punkte: gut erfüllt, 5 Punkte: optimal erfüllt.

Wir bitten die unter 4.2.1 und 4.2.2 genannten Anforderungen des Auftraggebers zu berücksichtigen und dies im Angebot deutlich zu machen.

Das Projektteam Kreisverband reloaded führt einen persönlichen Termin per Videokonferenz mit den Anbietern durch, die aufgrund der Bewertung der Angebote nach den ersten drei Kriterien in die engere Auswahl kommen. Zur Online-Präsentation werden drei Anbieter mit den bis dahin besten Ergebnissen (Zwischensumme) aufgefordert. Bei dem Termin sollen die einzusetzenden Trainer/innen ihr Konzept, ihre Vorgehensweise und eine geplante Sequenz realitätsnah vorstellen. Die Überzeugungskraft dieser Präsentationen ist das vierte Kriterium. Die Online-Termine sollen via Videokonferenz möglichst am 28./29.01.2021 stattfinden. Die Dauer wird 90 Minuten nicht übersteigen.

Angebote, die als Tagessatz (8 Zeitstunden Veranstaltung) ein Honorar in Höhe von mehr als 1.500 € (brutto inkl. USt) im 1. Durchlauf, abzüglich 25% für den 2. Durchlauf, vorsehen, können nicht berücksichtigt werden. Es wird auf Wirtschaftlichkeit geachtet und somit ist ein günstiger Preis eines der maßgeblichen Vergabekriterien.

DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

Die Fördergrundsätze können Sie bei Interesse hier einsehen:

[https://www.bva.bund.de/SharedDocs/Downloads/ESF\\_Foerdergrundsaeetze\\_inkl.Anlagen\\_BVA\\_Version%203.0.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bva.bund.de/SharedDocs/Downloads/ESF_Foerdergrundsaeetze_inkl.Anlagen_BVA_Version%203.0.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

## 6 Rückfragen der Bieter

Fragen zur Ausschreibung, zu den Vergabeunterlagen und zum Gegenstand des Auftrages sind möglichst umgehend, spätestens jedoch bitte bis 13.01.2021 und ausschließlich per E-Mail an das Projektteam Kreisverband reloaded an [digitale\\_entwicklung@drk.de](mailto:digitale_entwicklung@drk.de) zu stellen.

Durch die Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass er die Vergabeunterlagen vollständig durchgearbeitet, geprüft und anerkannt hat.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach der Auffassung des Bieters Unklarheiten, Lücken, Widersprüche oder Fehler, die die Erstellung des Angebotes einschließlich der Preisermittlung beeinflussen können oder hat der Bieter Zweifel an der rechtlichen, fachlichen oder rechnerischen Richtigkeit der Vergabeunterlagen (insgesamt „Fehler“ genannt), so hat er den Auftraggeber unverzüglich darüber zu informieren, um möglichst frühzeitig vor Angebotsabgabe eine Klärung im noch laufenden Vergabeverfahren herbeizuführen.

Der Auftraggeber behält sich vor, innerhalb der Angebotsfrist Berichtigungen und Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen vorzunehmen. Sofern der Umfang oder Zeitpunkt der Ergänzungen es erforderlich macht, kann der Auftraggeber die Angebotsfrist verlängern.

Sofern ein Angebot vor der Aktualisierung oder Ergänzung der Vergabeunterlagen abgegeben wurde, ist der Bieter verpflichtet, die letztgültigen Vergabeunterlagen (nach dem vorgeannten Zeitpunkt) nochmals zu prüfen und, sofern erforderlich, sein Angebot anzupassen bzw. erneut einzureichen. Unterbleibt eine entsprechende Anpassung/Erneuerung kann dies zum Ausschluss des Angebotes führen.

Fragen der Anbieter werden gesammelt und mit den Antworten möglichst zeitnah unter der Ausschreibung auf <https://www.drk.de/das-drk/aktuelle-ausschreibungen/> veröffentlicht.

Wir bitten darum, Fragen in folgender Form zu stellen:

Ihre Frage	Ihre Frage bezieht sich auf... (Unterlage/ Seite/ Kapitel/ etc. in der Ausschreibung)
<i>Ihre Frage 1</i>	
<i>Ihre Frage 2</i>	
...	

DRK-Generalsekretariat  
Team Gesellschaftliche Trends und Innovationen aus Sicht des DRK  
ESF-Projekt Kreisverband reloaded

## **7 Zeitplan für die Vergabe**

Abgabe Ihres vollständigen Angebots: bis 20.01.2021 um 08:00 Uhr  
Rückfragen der Bieter: bis einschl. 13.01.2021

Zudem plant der Auftraggeber unverbindlich:  
Ggf. Einladung zur Online-Präsentation: 22.01.2021  
Ggf. Online-Präsentation des Angebots: möglichst 28./29.01.2021  
Ggf. Information über geplante Zuschlagserteilung: 02.02.2021

## **8 Sonstige Angaben**

Die Angaben haben wahrheitsgemäß zu erfolgen. Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise für die entsprechenden Angaben nachzufordern. Unzutreffende Angaben können zum Ausschluss des Bieters führen. Es gilt deutsches Recht.